

III.) Prozessablauf Zwischenberichte:

1. Doktorandin/Doktorand erstellt Zwischenbericht und legt diesen dem Erst- und Zweitbetreuer vor.
2. Doktorandin/Doktorand vereinbart mit Erstbetreuer und Zweitbetreuer Termin für das Beratungsgespräch.
3. Beratungsgespräch zwischen Doktorandin/Doktorand sowie Erst- (und Zweitbetreuer) findet statt.
4. Der vom Erst- und Zweitbetreuer zur Kenntnis genommene Zwischenbericht (unterschrieben vom Doktoranden sowie vom Erst- und Zweitbetreuer) wird an die GS weitergeleitet. Erst- und Zweitbetreuer sowie Doktorandin/Doktorand unterschreiben eine Erklärung, dass das Beratungsgespräch stattgefunden hat. Die Erklärung leitet der Erstbetreuer an die GS weiter.
5. Die GS kontrolliert den Eingang der Zwischenberichte und der Erklärungen über das Stattfinden der Beratungsgespräche. Bei Nichteinhalten der Fristen wird der Doktorand/die Doktorandin durch die GS gemahnt, beide Betreuer werden auf cc: gesetzt. Liegen vier Wochen nach Versenden der Mahnung immer noch kein Zwischenbericht oder eine Erklärung vor, erfolgt eine weitere Mahnung durch den Vorsitzenden des zuständigen Promotionsunterausschusses.
6. Die Mitglieder der Promotionsausschüsse haben das Recht, die zur Kenntnis genommenen Zwischenberichte einzusehen.

Vorschlag für den halbjährlichen Zwischenbericht

Name:

Vorname:

Fachbereich:

Thema des Dissertationsvorhabens:

Erstbetreuer:

Zweitbetreuer:

Zwischenbericht für das: SoSe WiSe

Tabellarischer Überblick:

Arbeitsschritte	Beschreibung	Zeitraum	Erfüllung/LPe

Weitere Aufgaben und Ziele:

Kommentare/Probleme:

Datum:

Unterschriften:

Doktorand/in:

Erstbetreuer/in:

Zweitbetreuer/in:

Beispiel für den 1. Zwischenbericht:

Arbeitsschritte	Beschreibung	Zeitraum	Erfüllung/LPe
Literaturrecherche	Recherche in der Stabi HH, ZB WiSo, Online-Kataloge	01.01.11-01.04.11	
Entwurf Theorieteil		01.04.11– 01.07.11	
Methodenklärung	Ideensammlung für das methodische Vorgehen	01.02.11 – 01.03.11	
Verschriftlichung	Erste Version einer Einleitung	01.04.11 – 01.07.11	
Workshops	QCA-Workshop in Hamburg	24.03.-26.03.11	
Kolloquium	Vorstellung organisations-theoretischer Überlegungen	01.04.11 – 15.07.11	
Konferenzteilnahme	Konferenz in Mailand zu SNA	01.09. – 03.09.11	

Weitere Aufgaben und Ziele:

Kommentare/Probleme:

Datum:

Unterschriften:

Doktorand/in:

Erstbetreuer/in:

Zweitbetreuer/in:

Beispiel für den 2. Zwischenbericht:

Projekt	Beschreibung	Zeitraum	Erfüllung/LPe
SoSe 11			
Literaturrecherche	Recherche in der Stabi HH, ZB WiSo, Online-Kataloge	01.01.11-01.04.11	Ja
Entwurf Theorieteil		01.04.11– 01.07.11	Ja
Methodenklärung	Ideensammlung für das methodische Vorgehen	01.02.11 – 01.03.11	Nein
1. Verschriftlichung	Erste Version einer Einleitung	01.04.11 – 01.07.11	Teilweise
Workshops	QCA-Workshop in Hamburg	24.03.-26.03.11	Ja
Kolloquium	Vorstellung organisations-theoretischer Überlegungen	01.04.11 – 15.07.11	Ja
Konferenzteilnahme	Konferenz in Mailand zu SNA	01.09. – 03.09.11	Steht noch aus
WiSe 11/12			
Methodenklärung	Ideensammlung für das methodische Vorgehen	01.02.11 – 01.11.11	
1. Verschriftlichung	Erste Version einer Einleitung	01.04.11 – 15.11.11	
2. Verschriftlichung	Erste Version des ersten Theorieteils	16.11.11 – 31.01.12	
Kolloquium	Vorstellung des ersten Theorieteils	01.11.11 – 10.02.12	
Workshop	Workshop in Berlin zu SOEP	10.12.11 – 12.12.11	

Weitere Aufgaben und Ziele:

Kommentare/Probleme:

Datum:

Unterschriften:

Doktorand/in:

Erstbetreuer/in:

Zweitbetreuer/in: